

Fortbildung zum Informationssicherheitsbeauftragten auf Basis ISO27001

Um im Projektteam, als IT-Verantwortlicher, EDV-Leiter, Sachverständiger, Datenschutzbeauftragter oder Berater optimal auf die immer komplexeren Anforderungen der Datenverarbeitung und der IT eines Unternehmens eingehen zu können, bieten wir Ihnen eine Fortbildung zum **Informationssicherheitsbeauftragten (ISB) auf Basis 27001**, dem weltweit höchsten und anerkannten Standard der Informationssicherheit, an.

Inhalte

Das effiziente, wirtschaftlich optimale und nachhaltige Management der Informationssicherheit in einem Unternehmen ist heute nicht mehr nur ein wichtiger Beitrag zur Absicherung der Geschäftstätigkeit, sondern ein klarer Wettbewerbsfaktor. Hierfür bieten wir Ihnen eine umfassende Schulung an, die Ihnen auf Basis von sehr praxisorientierten Vorträgen und Rollenspielen die internationale Standardfamilie ISO 27000ff. tiefgehend vermittelt. Zur Auflockerung der Vorträge sowie zum Verständnis der Norm werden Übungen sowie Analysen von unternehmenstypischen Szenarien durchgeführt und diskutiert. Die Erläuterung und tiefgehende Klärung bzw. Diskussion von Fragen und Problemstellungen aus Ihrem Unternehmensalltag nimmt dabei ebenso einen wichtigen Stellenwert ein. Hier wird Ihnen ein klares Bild vermittelt, wie die Denk- und Herangehensweise der ISO27001 ist und was es fallspezifisch bedeutet, über die Umsetzung von Maßnahmen „Normkonformität“ herzustellen.

Informationssicherheit

- Einführung Informationssicherheit, Informationen: Begriff, Arten, Wichtigkeit
- Informationssicherheit: Definition, Abgrenzung, Stellenwert
- Die obersten Schutzziele: Integrität, Verfügbarkeit und Vertraulichkeit

Die Standardfamilie ISO/IEC 27000ff. und ihre Entwicklung

- Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS), Security policy, Sicherheitsrichtlinien
- Anforderungen: Gesetze, Normen, Regeln
- Organisation der Informationssicherheit
- Phasen eines ISMS: Definition, Einführung, Betrieb, Verbesserung; PDCA-Modell
- Dokumentation der Informationssicherheit

Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) und Anhang A

- Geltungsbereich des ISMS und Schnittstellenidentifikation, Inventarisierung und Klassifizierung der Werte
- Risikomanagement: Analyse, Bewertung, Behandlung mit dem Ziel der Wirtschaftlichkeit
- Kompetenzen, Schulungen und Awareness im Unternehmen aufbauen
- Anforderungen an die Dokumentationsweise und Umsetzungsbeispiele
- Tiefgehende Beleuchtung der ISO-Controls des Anhang A anhand von Praxisbeispielen, Erläuterung der sog. SOA

Auditierung und Zertifizierung nach ISO 27001

- Internes Auditmanagement und der Weg zum Zertifizierungsaudit
- Interne und externe Audits: Zweck und Umfang
- Auditablauf: Auftrag, Planung, Durchführung und Berichterstattung
- Auditierung: Auditor, Techniken, Hilfsmittel
- Auditergebnisse: Bewertung (Zertifizierung)
- Durchführung eines Audits (praxisnahes Rollenspiel)

Weiterführende Inhalte:

- **Normenvergleich und ISIS12**
- **Business Continuity Management**
- **Datenschutz**

Lernziele

- Sie entwickeln ein Verständnis für die unbedingte Notwendigkeit der unternehmensweiten Informationssicherheit
- Ihnen werden strategische Konzepte, fachliche, methodische, organisatorische und unternehmerische Kompetenzen der Informationssicherheit vermittelt
- Ihnen werden tiefgreifende Kenntnisse der Standardfamilie 27000ff. und Fachkenntnisse im Bereich Risikoanalyse vermittelt
- Sie verstehen die Zusammenhänge von Standard, „Best Practices“, ISMS, Risikomanagement, Audit und Zertifizierung im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses
- Sie üben in Rollenspielen und anhand von Beispieldokumentationen die „echte“ Praxis

Sie können nach der Fortbildung

- den Stellenwert und Reifegrad der Informationssicherheit in Ihrem Betrieb analysieren, bewerten und risikoorientiert wirtschaftlich angemessene Ziele ableiten
- die Unternehmensleitung in Fragen der Informationssicherheit beraten
- Sicherheits-, Notfallkonzepte, Maßnahmenpläne, Richtlinien, Arbeitsanweisungen entwickeln
- Schulungen im Bereich Informationssicherheit durchführen
- die Konzeptionierung, Umsetzung und Erhaltung des ISMS initiieren, leiten und lenken
- Die Normkonformität des aufgebauten ISMS begutachten
- die Belange der Informationssicherheit im Unternehmen, in Projekten, in Abteilungen führen, kontrollieren und verantworten
- hinsichtlich der Zertifizierung der Informationssicherheit beraten bzw. darauf vorbereiten

Zertifizierung

Das abschließende Zertifikat „Informationssicherheitsbeauftragter auf Basis ISO27001“ bescheinigt Ihnen diese Kenntnisse und Kompetenzen.

Voraussetzungen

Grundlegende Kenntnisse in der Informationssicherheit bzw. im Aufbau von Managementsystemen (z.B. nach ISO9001) sind von Vorteil, ebenso IT-Kenntnisse, jedoch nicht Voraussetzung.

Zielgruppe

Unternehmensleiter, Managementsystemverantwortliche, Informationssicherheitsbeauftragte, Qualitätsbeauftragte, EDV-Leiter, IT-Verantwortliche, Projektmanager bzw. Verantwortliche innerhalb von Projektteams, Sachverständige, Datenschutzbeauftragte, Berater, (angehende) Auditoren

Dauer und Preis

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerzahl: Mindestens 3 - maximal 8 Teilnehmer (Workshop-Charakter)

Seminarpreis: 2.240 EUR inkl. Prüfungsgebühren, Schulungsunterlagen, Verpflegung und Unterkunft
Der zweite Teilnehmer einer Firma erhält 20 % Rabatt auf die Prüfungsgebühren